

Der Initiator und Entwickler der Mentalen Reprogrammierung – Emanuel Giurgi

Emanuel Giurgi ist der Initiator und Entwickler der Mentalen Reprogrammierung. In den vergangenen Jahren hat er nach eigenen Angaben anhand von Zehntausenden Beispielen und Fällen demonstriert, dass sich negative Emotionen, Ängste, Traumata und Blockaden durch gezielte verbale Befehle an das Unterbewusstsein augenblicklich reprogrammieren lassen – mit Ergebnissen, die unmittelbar sichtbar sind. Er beschreibt die Ergebnisse als jedes Mal vorhersehbar und messbar.

Sein ganzes Leben lang suchte Emanuel verzweifelt nach einem Weg, sich von Ängsten zu befreien, Angstzustände, Mittelmäßigkeit und Armut zu überwinden und die Traumata seiner Kindheit zu heilen. Über zehn Jahre lang las und studierte er und widmete sich intensiv verschiedensten Praktiken, Disziplinen und Therapien.

Jeden Tag stand er morgens um fünf Uhr auf und praktizierte unterschiedliche Manifestationsübungen, Regressionen und Meditationen. Er las Hunderte von Büchern, durchlief Therapien und Persönlichkeitsentwicklungsprogramme, praktizierte viele Jahre Yoga und nahm sogar 24 Mal Ayahuasca.

Er probierte buchstäblich alles aus: jahrelanges EFT-Klopfen, ThetaHealing, Hypnose, PSYCH-K und vieles mehr. Dabei schöpfte er das Potenzial jeder einzelnen Technik vollständig aus, bis er wirklich verstand, was funktioniert und was nicht.

Denn er gab nicht auf, bis er tatsächlich erfolgreich war.

Aus dieser intensiven Suche und seinen Erfahrungen entwickelte er die Technik der Mentalen Reprogrammierung.

Emanuel beschreibt sie als eine vorhersehbare Technik, die bei jedem Menschen funktioniert, der ihr mit Offenheit begegnet und bereit ist, sie selbst zu erfahren.

Denn unabhängig davon, wer wir sind, gibt es in unserem Leben mit Sicherheit Dinge, die sich reprogrammieren oder verbessern lassen.
